

+++ Presse-Information +++

Fotoausstellung „Kita und Museum in Interaktion“ bis zum 15.06.18 im Stuttgarter Rathaus

Am 28. Mai 2018 startet die Fotoausstellung „Kita und Museum in Interaktion“ zum Kooperationsprojekt zwischen der element-i Bildungsstiftung und dem Landesmuseum Württemberg im Stuttgarter Rathaus. Die Ausstellung ist bis Freitag, den 15.06.18 wochentags von 08:00 Uhr bis 18:00 im Seitenflügel des Rathauses zu sehen.

Stuttgart, 22. Mai 2018 – Die Ausstellung „Kita und Museum in Interaktion“ im Seitenflügel des Stuttgarter Rathauses veranschaulicht fotodokumentarisch das Kooperationsprojekt zwischen der element-i Bildungsstiftung und dem Landesmuseum Württemberg mit seinem Kindermuseum Junges Schloss zur Ausstellung „Die Ritter. Leben auf der Burg.“. Ziel der Kooperation war, dass sich Kindertagesstätten und Museum vernetzten. Mit den erarbeiteten Ergebnissen soll maßgeblich eine nachhaltige Weiterentwicklung des kulturellen Bildungsangebots für Kinder von vier bis sechs Jahren in Stuttgart vorangetrieben werden.

Kita und Museum in Interaktion – Kooperationsprojekt zum Anschauen

Von Oktober 2017 bis April 2018 zeigte das Landesmuseum Württemberg im Kindermuseum Junges Schloss die Ausstellung „Die Ritter. Leben auf der Burg.“ Während des Projekts führten Pädagoginnen und Pädagogen aus zehn Stuttgarter Kitas Projekte mit ihren Kindern durch, die Themen der Ausstellung des Jungen Schloss aufgriffen. Der Besuch der Ausstellung im Kindermuseum bildete einen Bestandteil des Projekts. Die Aktionen in der Kita führten unter anderem auf den Besuch hin und bereiten ihn anschließend auf. Der Transfer in die individuelle pädagogische Praxis wurde gemeinsam im Austausch getestet und reflektiert, um unterschiedliche

Handlungsoptionen zu gestalten. So zeigten sich vielfältige pädagogische Ansätze auf, um ein Projektthema ganzheitlich in den Kitas zu bearbeiten. Und nebenbei verwandelten sich zehn Stuttgarter Kitas zu eigenen Ritterburgen mit vielen kleinen Rittern und Burgdamen. Fotografien, die während des Projekts entstanden sind, sind bis einschließlich Freitag, den 15.06.2018 wochentags von 08:00 Uhr bis 18:00 im Seitenflügel des Rathauses, Marktplatz 1, 70173 Stuttgart, ausgestellt.

Eine Kooperation mit Nutzen für viele

Für die Kinder war die Zusammenarbeit etwas ganz besonderes, denn sie lernten durch das übergreifende Thema interdisziplinäre Lernaktivitäten kennen. Nach dem Spielen in der „Burgküche“ der Ausstellung wurde beispielsweise besprochen welche Nahrungsmittel und Kräuter den Menschen früher zur Verfügung standen. Einige Kitas beschlossen dann, ihr eigenes Kräuterbeet anzulegen, andere backten Brot nach einem mittelalterlichen Rezept. Auch die Pädagoginnen und Pädagogen der Einrichtungen nahmen viel aus dem Projekt mit. Sie konnten die Projekte eigenständig und nach ihren Vorstellungen gestalten, hatten bei Bedarf jedoch stets kompetente Ansprechpartner aus dem Landesmuseums und der element-i Bildungsstiftung zur Seite. Einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren erstaunt, wie breit sich das Thema „Ritter“ in den Kita-Alltag und die Bildungsbereiche integrieren ließ: die Kinder bastelten Kostüme, übten Schattentheater, bauten Holzpferde und planen im Sommer diesen Jahres ein Kita-Fest in Form eines Rittermahls. Und auch das Landesmuseum Württemberg ist zufrieden mit der Kooperation. Durch die Erkenntnisse kann das Museum nachhaltig eine neue Besucherschaft erschließen und das Feedback der Erziehenden und Kinder der Ganztageseinrichtungen nutzen, um sein Angebot für diese Zielgruppe fortdauernd zu optimieren. Das Kooperationsprojekt soll in ähnlicher Form wiederholt werden.

Über die element-i Bildungsstiftung

Die im Jahr 2011 gegründete element-i Bildungsstiftung ist konfessionell und parteipolitisch ungebunden und als gemeinnützig anerkannt. Ihre Projekte stehen allen Kindern offen, unabhängig von Geschlecht, Herkunft und den finanziellen Möglichkeiten ihrer Eltern. Ziel der element-i Bildungsstiftung ist es, dass Kinder ihre Begabungen frei entdecken und entfalten können. Insbesondere in vielfältigen künstlerischen (Kooperations-)Projekten eröffnet sie Kindern neue Horizonte.

Über das Landesmuseum Württemberg

Das Landesmuseum Württemberg im Alten Schloss ist eines der größten kulturgeschichtlichen Museen Deutschlands. Seit 2010 hat es mit seinem Kindermuseum Junges Schloss besonders die Zielgruppe der Kinder und Familien im Blick. Wechselnde Mitmachausstellungen bieten kleinen und großen Besuchern spannende Aufenthalte im Museum.

Pressekontakt

Denise Meyer
element-i Bildungsstiftung
0711 656960-36
denise.meyer@element-i-bildungsstiftung.de
www.element-i-bildungsstiftung.de/presse